

VALIANT KONZERN

ZWISCHENABSCHLUSS PER 31. MÄRZ 2016

16

valiant

- 3 Konzernbilanz
- 5 Konzernerfolgsrechnung
- 6 Eigenkapitalnachweis
- 7 Verkürzter Anhang

Konzernrechnung

Konzernbilanz

AKTIVEN	31.03.2016 in CHF 1 000	31.12.2015 in CHF 1 000	Veränderung in CHF 1 000	Veränderung in %
Flüssige Mittel	1 915 805	1 736 875	178 930	10,3
Forderungen gegenüber Banken	221 102	186 619	34 483	18,5
Forderungen gegenüber Kunden	1 754 326	1 657 281	97 045	5,9
Hypothekarforderungen	20 435 667	20 428 142	7 525	0,0
Subtotal Ausleihungen brutto	22 189 993	22 085 423	104 570	0,5
abzüglich Wertberichtigung für Ausfallrisiken	-70 961	-72 568	1 607	-2,2
Total Ausleihungen inkl. Wertberichtigung Ausfallrisiken	22 119 032	22 012 855	106 177	0,5
Positive Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	7 159	8 347	-1 188	-14,2
Finanzanlagen	1 085 009	1 089 175	-4 166	-0,4
Aktive Rechnungsabgrenzungen	27 012	27 364	-352	-1,3
Nicht konsolidierte Beteiligungen	201 708	201 208	500	0,2
Sachanlagen	139 361	138 871	490	0,4
Immaterielle Werte	6 332	7 711	-1 379	-17,9
Sonstige Aktiven	59 481	39 534	19 947	50,5
Total Aktiven	25 782 001	25 448 559	333 442	1,3
Total nachrangige Forderungen	0	0	0	0,0
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	0	0	0,0
PASSIVEN				
Verpflichtungen gegenüber Banken	468 784	305 546	163 238	53,4
Verpflichtungen aus Kundeneinlagen	17 683 809	17 614 038	69 771	0,4
Negative Wiederbeschaffungswerte derivativer Finanzinstrumente	67 850	47 924	19 926	41,6
Kassenobligationen	454 355	469 925	-15 570	-3,3
Anleihen und Pfandbriefdarlehen	4 835 060	4 775 387	59 673	1,2
Passive Rechnungsabgrenzungen	93 996	80 282	13 714	17,1
Sonstige Passiven	71 285	71 752	-467	-0,7
Rückstellungen	32 050	32 249	-199	-0,6
Reserven für allgemeine Bankrisiken	4 086	4 086	0	0,0
Gesellschaftskapital	7 896	7 896	0	0,0
Kapitalreserve	600 409	600 409	0	0,0
Gewinnreserve ¹⁾	1 454 314	1 339 935	114 379	8,5
Eigene Kapitalanteile	-15 249	-15 249	0	0,0
Konzerngewinn	23 356	114 379	-91 023	-79,6
Total Passiven	25 782 001	25 448 559	333 442	1,3
Total nachrangige Verpflichtungen	150 000	150 000	0	0,0
davon mit Wandlungspflicht und/oder Forderungsverzicht	0	0	0	0,0

¹⁾ Vor Gewinnverwendung.

AUSSERBILANZGESCHÄFTE

	31.03.2016 in CHF 1 000	31.12.2015 in CHF 1 000	Veränderung in CHF 1 000	Veränderung in %
Eventualverpflichtungen	302 072	308 949	-6 877	-2,2
Unwiderrufliche Zusagen	564 985	498 292	66 693	13,4
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	44 440	44 440	0	0,0
Verpflichtungskredite	0	0	0	0,0

Konzernerfolgsrechnung

	31.03.2016 in CHF 1000	31.03.2015 in CHF 1000	Veränderung in CHF 1000	Veränderung in %
ERFOLG AUS DEM ZINSENGESCHÄFT				
Zins- und Diskontertrag	90 551	96 833	-6 282	-6,5
Zins- und Dividendenertrag aus Handelsbeständen	3	2	1	50,0
Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	7 346	7 636	-290	-3,8
Zinsaufwand	-27 477	-38 017	10 540	-27,7
Bruttoerfolg Zinsengeschäft	70 423	66 454	3 969	6,0
Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft	466	-1	467	n/a
Subtotal Nettoerfolg Zinsengeschäft	70 889	66 453	4 436	6,7
ERFOLG AUS DEM KOMMISSIONS- UND DIENSTLEISTUNGSGESCHÄFT				
Kommissionsertrag Wertschriften- und Anlagegeschäft	10 179	10 930	-751	-6,9
Kommissionsertrag Kreditgeschäft	963	1 123	-160	-14,2
Kommissionsertrag übriges Dienstleistungsgeschäft	7 021	6 719	302	4,5
Kommissionsaufwand	-3 157	-3 172	15	-0,5
Subtotal Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	15 006	15 600	-594	-3,8
ERFOLG AUS DEM HANDELSGESCHÄFT UND DER FAIR-VALUE-OPTION				
	2 553	2 032	521	25,6
ÜBRIGER ORDENTLICHER ERFOLG				
Erfolg aus Veräusserungen von Finanzanlagen	269	734	-465	-63,4
Beteiligungsertrag	500	451	49	10,9
davon aus nach Equity-Methode erfassten Beteiligungen	500	451	49	10,9
davon aus übrigen nicht konsolidierten Beteiligungen	0	0	0	0,0
Liegenschaftenerfolg	507	391	116	29,7
Anderer ordentlicher Ertrag	5	30	-25	-83,3
Anderer ordentlicher Aufwand	-35	-11	-24	218,2
Subtotal übriger ordentlicher Erfolg	1 246	1 595	-349	-21,9
Total Betriebsertrag¹⁾	89 228	85 681	3 547	4,1
GESCHÄFTSAUFWAND				
Personalaufwand	-28 942	-28 172	-770	2,7
Sachaufwand	-25 630	-26 628	998	-3,7
Subtotal Geschäftsaufwand	-54 572	-54 800	228	-0,4
Wertberichtigungen auf Beteiligungen sowie Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Werten	-5 950	-7 455	1 505	-20,2
Veränderungen von Rückstellungen und übrigen Wertberichtigungen sowie Verluste	-115	-54	-61	113,0
Geschäftserfolg	29 057	23 371	5 686	24,3
KONZERNGEWINN				
Ausserordentlicher Ertrag	0	889	-889	-100,0
Ausserordentlicher Aufwand	0	-72	72	-100,0
Veränderungen von Reserven für allgemeine Bankrisiken	0	744	-744	-100,0
Steuern	-5 701	-4 893	-808	16,5
Konzerngewinn	23 356	20 039	3 317	16,6

¹⁾ Vor Veränderungen von ausfallrisikobedingten Wertberichtigungen sowie Verluste aus dem Zinsengeschäft.

Eigenkapitalnachweis

	Gesellschafts- kapital in CHF 1 000	Kapitalreserve in CHF 1 000	Gewinnreserve ¹⁾ in CHF 1 000	Reserven für allgemeine Bankrisiken in CHF 1 000	Eigene Kapital- anteile in CHF 1 000	Periodenerfolg in CHF 1 000	Total in CHF 1 000
Eigenkapital am Anfang der Berichtsperiode	7 896	600 409	1 339 935	4 086	– 15 249	114 379	2 051 456
Gewinnverwendung aus dem Vorjahr							0
Veräusserung eigener Kapitalanteile							0
Gewinn (Verlust) aus Veräusserung eigener Kapitalanteile							0
Dividenden und andere Ausschüttungen							0
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der Reserven für allgemeine Bankrisiken							0
Andere Zuweisungen (Entnahmen) der anderen Reserven			114 379			– 114 379	0
Konzerngewinn						23 356	23 356
Eigenkapital am Ende der Berichtsperiode	7 896	600 409	1 454 314	4 086	– 15 249	23 356	2 074 812

¹⁾ Vor Gewinnverwendung.

Verkürzter Anhang

Änderungen in den Grundsätzen der Konzernrechnungslegung und allfällige Fehlerkorrekturen sowie deren Auswirkungen auf den Zwischenabschluss

Seit 30. September 2015 werden bei Veränderungen der Ausschöpfung von Kreditlimiten mit entsprechender Wertberichtigung oder Rückstellung, je nach Ausschöpfung, Verschiebung zwischen Wertberichtigungen und Rückstellungen für Ausfallrisiken erfolgsneutral vorgenommen.

Dies hatte Umgliederungen bei den Vorjahreswerten der Erfolgsrechnung des ersten Quartals zur Folge. Das Restatement hat keine Auswirkungen auf das Eigenkapital und den Konzerngewinn.

Hinweise auf Faktoren, welche die wirtschaftliche Lage der Bank während der Berichtsperiode sowie im Vergleich zur Vorperiode beeinflusst haben

Aufgrund der Anpassungen in den Grundsätzen der Konzernrechnungslegung gegenüber dem Vorjahr haben sich insgesamt keine wesentlichen Änderungen in der Beurteilung der wirtschaftlichen Lage von Valiant ergeben.

Ausserordentliche Erträge und Aufwände

	31.03.2016 in CHF 1 000	31.03.2015 in CHF 1 000
AUSSERORDENTLICHE ERTRÄGE		
Auflösung Badwill ¹⁾	0	889
Total ausserordentliche Erträge	0	889
AUSSERORDENTLICHE AUFWÄNDE		
Verlust aus Verkauf von Liegenschaften	0	72
Total ausserordentliche Aufwände	0	72

¹⁾ Mit der Umsetzung auf die neue Rechnungslegung Banken wurden der vorhandene Badwill aufgelöst.

Wesentliche Ereignisse nach dem Stichtag des Zwischenabschlusses

Nach dem Bilanzstichtag sind keine ausserordentlichen Ereignisse eingetreten, die einen massgeblichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Valiant in der vergangenen Periode haben.